AN(GE)DACHT

Foto: G. Zinn

Warum besuchen viele Menschen – nicht nur im November – den Friedhof, die Gräber ihrer Angehörigen, Verwandten oder verstorbener Freunde? Manchmal auch von Menschen, die sie nie persönlich kennengelernt haben – zum Beispiel das Grab von Jim Morrison auf dem Pariser Friedhof Père Lachaise, das von Papst Johannes Paul II. im Petersdom oder die Stelle in der Wittenberger Schlosskirche, an der Martin Luther beerdigt liegt. Man möchte – so glaube ich – den Menschen, die einem nahegestanden haben und die man immer noch liebt oder die man verehrt, nahe sein. Denn diese Menschen haben Spuren in einem hinterlassen. Spuren, denen man nachspüren möchte. Das Grab kann dann zu einem „Erinnerungsanker" werden, die letzte Ruhestätte zu einem Hafen, an dem ich immer mal wieder für eine gewisse Zeit „anlege". Denn auch der Tod dieses Menschen hat vielleicht Spuren hinterlassen – Spuren, Wunden, die nicht heilen können. Trauer braucht wie die Erinnerung einen Ort. Der Hintergrund dieser Spurensuche ist – so glaube ich – dass der Glaube Spuren hinterlassen hat, bei manchen vielleicht nur unbewusst. Oder besser gesagt: Dass die Hoffnung Spuren hinterlassen hat. Die Hoffnung auf ein Wiedersehen, die Hoffnung, dass eben auch das Grab nur Zwischenstation ist. Ein Letztes noch: Die Spuren auf dem Friedhof, der Gang zum Grab geliebter oder verehrter Menschen erinnert mich daran, dass auch mein irdischer Weg zu Ende geht. Und weckt zugleich die Hoffnung, dass mein Lebensweg kein Ende kennen wird. Denn jeder und jede von uns hat Spuren hinterlassen bei Gott, die er lesen kann und die er zu einem guten Ende führen wird.

Michael Tillmann

Stadtpfarrei Hl. Dreifaltigkeit Amberg
Dreifaltigkeitsstr. 7 Tel. 12494 Fax 22763
Email pfarrbuero@dreifaltigkeit-amberg.de
Homepage www.dreifaltigkeit-amberg.de

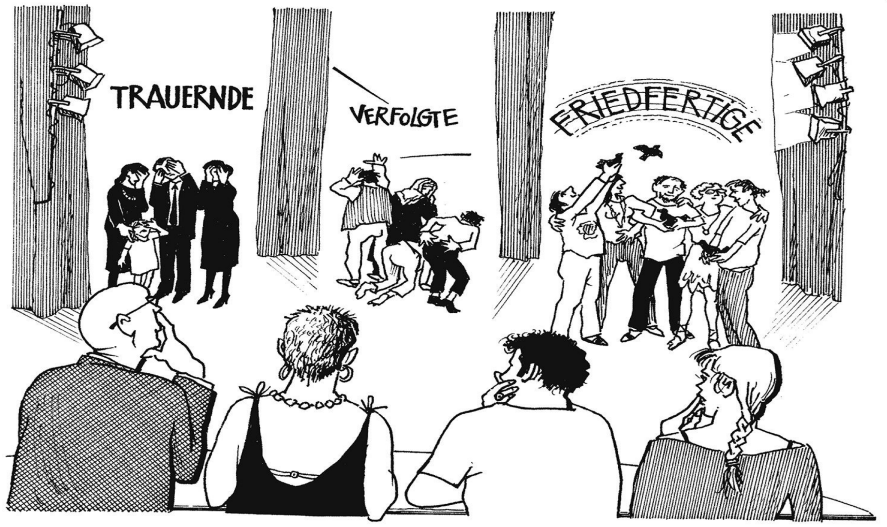
Pfarrbürozeiten
Montag-Freitag 8:30 – 11:30 Uhr
Nachmittag Donnerstag 14:30 – 16:30 Uhr
Orgelrenovierung – Kirchenrenovierung
Spk: Kto. 200 659 738 BLZ 752 500 00

KATH. PFARRGEMEINDE HL DREIFALTIGKEIT AMBERG

Pfarrbrief
der Pfarrgemeinde
Hl. Dreifaltigkeit Amberg

31. Sonntag im Jahreskreis - A

D. Groß



WEITERKOMMEN

Ob Gesangsstars, Tanztalente oder Laufstegschönheiten – die Medienlandschaft lebt von Casting-Shows. Bei „Deutschland sucht den Superstar", der Mutter aller Castingshows, ist Dieter Bohlen der zugehörige „Vater" in der Jury. Er ist ihr eigentlicher Star geblieben, während die Sieger längst in der Versenkung verschwanden. Bohlens Sprüche sind ebenso markant, wie sie häufig die Menschenwürde verletzen. Zu einem unbegabten Kandidaten sagte Bohlen: „Am Lebensende stehen bei dir drei Millionen ‚Neins', da kannst du auf die drei ‚Neins' von uns doch sch ...." Doch ein Mensch, der Bohlen höchstens Anlass zu neuen menschenverachtenden Kommentaren liefert, kann trotz aller „Neins" im Leben am Ende doch Hoffnung auf den Recall haben – wer Jesu Seligpreisungen ernst nimmt, glaubt ihn eine Runde weiter.

Nr. 33 **von 30.10. bis 6.11.2011**

Wir feiern Gottesdienst

SONNTAG, 30.10. 31. Sonntag im Jahreskreis

Ende der Sommerzeit

1L: Mal 1,14b-2,2b.8-10 2L: 1 Thess 2,7b-9.13 Ev: Mt 23,1-12

Kollekte für die Pfarrkirche

8:30 PFARRGOTTESDIENST

10:00 Messfeier mit Gospel Flames
(Wiesmeth f+ Josefa Woppmann u. Eltern Wiesmeth) 329
MG (Albert Gräml f+ Elsa Kneisl) 714

11:15 Messfeier mit Gastchor PROFeeL aus Hausen
(Demleitner f+ Eltern beids.) 601

17.15 Vesper

18:00 Abendmesse (Summerer f+ Vater u. Ehemann Erich) 599

Montag, 31.10. **Hl. Wolfgang**

k e i n e Frühmesse

15.45-17.00 Beichtgelegenheit

16.15 l e t z t e r **feierlicher** Okt.-Rosenkranz

17.00 Feiertagsvorabendmesse mit Segnung der Grablichter
(Ketterer f+ Mutter Hedwig Ketterer) 633
MG (B.Schauer f+ Angehörige) 705

Dienstag, 1.11. Allerheiligen

1L: Offb 7,2-4.9-14 2L: 1 Joh 3,1-3 Ev: Mt 5,1-12a

Kollekte für die Pfarrkirche

8.30 PFARRGOTTESDIENST mit Kirchenchor

10.00 Messfeier (Haak f+ Ehemann, Eltern beids., u. Angeh.) 290

11.15 Messfeier (Baur f+ Eltern Franziska u. Josef Bleisteiner) 535

14.00 Totengedenken mit Gräbersegnung am Dreif.-Friedhof

k e i n e Abendmesse

Mittwoch, 2.11 **Allerseelen**

8.00 Messfeier (Wodarz f+ Eltern Götz u. Brüder) 637
MG (A. Meier für die Armen Seelen) 703
MG (Preißler f+ Ehemann Hans) 711

18.25 Allerseelen-Rosenkranz

Kollekte: für Priesterausbildung in Ost– u. Mitteleuropa

19.00 Requiem mit Kirchenchor (für alle Verstorbenen der Pfarrgemeinde)

Donnerstag, 3.11. 31. Woche im Jahreskreis

18.25 Rosenkranz *Gebetstag um geistliche Berufe*

19:00 Abendmesse **K A B** (Biehler f+ Tochter) 692

Freitag, 4.11. **Hl. Karl Borromäus**

Herz-Jesu-Freitag

8.00 Messfeier (LEGIO MARIÄ f+ Mitglieder) 1
(St.M. f+ Elisabeth u. Hans Eimer)
MG (Schneider f+ Fam. Schneider) 135
MG (Traßl f+ Angeh.) 384

anschl. Stille Anbetung vor dem ausgesetzten Allerheiligsten bis 10.00 Uhr

!!! 16:00 Rosenkranz

Samstag, 5.11.

16:25 Rosenkranz Herz-Mariä-Samstag

16-16:45 Beichtgelegenheit

17:00 Vorabendmesse (Tautz f+ Peter Glöckner) 81
MG (Adams f+ Vater) 669
MG (Ries f+ Maria u. Josef Donhauser) 715

SONNTAG, 6.11. 32. Sonntag im Jahreskreis

Zählung der Gottesdienstbesucher

1L: Weish 6,12-16 2L: 1 Thess 4,13-18 Ev: Mt 25,1-13

Kollekte für die Pfarrkirche

8:30 PFARRGOTTESDIENST

10:00 Messfeier (Wetzel f+ Alfred Wetzel) 112
MG (Bogner n.Mg.) 721
MG (Anna Huger f+ Ehemann Johann) 726

11:15 Dankmesse **C A J**- 60 Jahrfeier mit Pfarrer Kohl
(Schmid f+ Ehemann Erhard u. Angeh.) 84

17.15 Vesper

18:00 Abendmesse (R.Hepp f+ Mutter Beate Dechant u. n.Mg.) 614

TERMINE

Mo, 31.10. **S e n i o r e n**

„**Hilfe, jemand aus meiner Familie hat Alzheimer!“** Zu diesem Thema wird jemand sprechen, der selber einen Alzheimer-Kranken zu Hause pflegt. Ein sehr interessanter Vortrag, der uns Hilfe gibt, wenn wir selbst betroffen sind oder irgendwann einmal davon betroffen werden könnten.
Beginn: 14.00 Uhr im Pfarrheim. Gäste herzlich willkommen!

So, 06.10.

Nach der Eucharistiefeier um 10.00 Uhr ist wieder Kirchkaffee!